

Presseinformation

20.10.2014

Seite 1 von 4

Erlebnis Forschung: BIOTechnikum zu Gast in Bad Langensalza

Am Forschungszentrum für Medizintechnik und Biotechnologie eröffnet die BMBF-Initiative „BIOTechnikum“ bei Praktika, Rundgängen, Vortrag und „Offener Tür“ faszinierende Einblicke in die Welt der Biotechnologie

Ob Insulin, Grippeimpfung, Waschmittel oder Käse: Produkte der Biotechnologie begegnen uns fast überall im Alltag. Ganz selbstverständlich nutzen wir sie – meist ohne zu wissen, welche brillanten Ideen und oft jahrelange wissenschaftliche Arbeit hinter diesen Entwicklungen stecken. Über die immense Bedeutung der Biotechnologie für unser tägliches Leben, biotechnologische Forschung und Anwendung sowie die vielen Berufschancen in diesem zukunftsweisenden Technologiefeld können sich Interessierte von Dienstag bis Mittwoch, **28. bis 29. Oktober** in **Bad Langensalza** informieren. Denn dann macht die Initiative „**BIOTechnikum: Erlebnis Forschung – Gesundheit, Ernährung, Umwelt**“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) im Innenhof des Forschungszentrums für Medizintechnik und Biotechnologie (Fzmb, Geranienweg 7) Station. In der mobilen Erlebniswelt erhalten Besucherinnen und Besucher außergewöhnliche Einblicke in eine der Schlüsseltechnologien des 21. Jahrhunderts.

„Biotechnologie zum Anfassen“ für Nachwuchsforscher

Im wahrsten Sinne des Wortes (be-)greifbar wird die Biotechnologie für die Schülerinnen und Schüler des Salza-Gymnasiums in biotechnologischen Praktika, in denen sie Laborluft schnuppern und in die Fußstapfen von Forschern treten können. Unter Anleitung der projektbegleitenden Wissenschaftler isolieren die Jugendlichen dabei beispielsweise das Erbmateriale DNA oder kommen Proteinen in der Biotechnologie auf die Spur. Als „Einsteiger“ oder „Erbgut-Entdecker“ lüften die Nachwuchsforscher unter anderem mithilfe von Milch und Enzymen das Geheimnis des Käsemachens oder machen durch DNA-Extraktion aus Bakterien den „Faden des Lebens“ sichtbar.

Information, Interaktion und Dialog

Mehr über Grundlagen, Forschungsthemen und Anwendungsfelder der Biotechnologie sowie die vielen Ausbildungs-, Studien- und Berufsperspektiven in der Branche erfahren Schüler und Mitarbeiter des Forschungszentrums zusätzlich bei geführten Rundgängen durch die Biotech-Ausstellung mit

Medienkontakt:

Projektagentur

FLAD & FLAD
COMMUNICATION

Thomas-Flad-Weg 1
90562 Heroldsberg
www.biotechnikum.eu
Madlen Plettner
Tel.: +49 (0) 9126 275-210
Fax: +49 (0) 9126 275-275
madlen.plettner@flad.de

Bundesministerium
für Bildung und Forschung
Pressereferat
Hannoversche Straße 28-30
10115 Berlin
Tel.: +49 (0) 1888 57-5050
Fax: +49 (0) 1888 57-5551
presse@bmbf.bund.de

Presseinformation

20.10.2014

Seite 2 von 4

anschließendem Job Talk sowie einem Vortrag im Obergeschoss der mobilen Erlebniswelt. Und auch die **interessierte Öffentlichkeit** ist herzlich eingeladen, das BIOTechnikum und die faszinierende Welt der Biotechnologie zu erkunden. Während des Programmpunkts „**Offene Tür**“ können sich alle Wissbegierigen am **Dienstag** von **15.30 bis 17.30 Uhr** im BIOTechnikum umfassend informieren und mit den begleitenden Wissenschaftlern diskutieren. Auch individuelle Fragen beantworten die beiden Diplom-Biologen gerne im persönlichen Gespräch.

Entdecken, Staunen, Verstehen auf mehr als 100 Quadratmetern

Die mobile Erlebniswelt BIOTechnikum eröffnet auf zwei Stockwerken und mehr als 100 Quadratmetern Fläche faszinierende Einblicke in die Biotechnologie und damit in die kleinsten, uns verborgenen Vorgänge des Lebens. Wie kann die biotechnologische Forschung dazu beitragen, Therapien in Zukunft wirksamer zu machen? Wie können Lebensmittel unsere Gesundheit positiv beeinflussen? Oder: Welche Perspektiven stecken in der wirtschaftlichen Nutzung biologischer Rohstoffe? Antworten auf diese und viele weitere Fragen erhalten Besucher im Erdgeschoss des BIOTechnikums anhand von Themendisplays, interaktiven Exponaten und Multimedia-Terminals. Dabei stehen Themen wie individualisierte oder regenerative Medizin, die Erforschung von Volkskrankheiten, Medizintechnik, weltweite Ernährungssicherheit oder die nachhaltige Agrarproduktion im Mittelpunkt der Ausstellung. Sie zeigen, welche Perspektiven die Biotechnologie für unsere Zukunft bietet. Darüber hinaus können Interessierte beispielsweise mit dem Multimedia-Lernspiel „Bodymover“ mit Gestensteuerung durch eine menschliche oder pflanzliche Zelle navigieren, deren Bestandteile kennenlernen und ihr vorhandenes Wissen in einem Quiz auf den Prüfstand stellen.

Das Obergeschoss der mobilen Erlebniswelt bietet Raum für Dialog und Diskussion. Im Biotech-Kino illustrieren zudem Filme die verschiedenen Forschungs- und Anwendungsaspekte der Biotechnologie und ermöglichen einen bleibenden Eindruck von ihrer Bandbreite.

Medienkontakt:

Projektagentur

FLAD & FLAD
COMMUNICATION

Thomas-Flad-Weg 1
90562 Heroldsberg
www.biotechnikum.eu
Madlen Plettner
Tel.: +49 (0) 9126 275-210
Fax: +49 (0) 9126 275-275
madlen.plettner@flad.de

Bundesministerium
für Bildung und Forschung
Pressereferat
Hannoversche Straße 28-30
10115 Berlin
Tel.: +49 (0) 1888 57-5050
Fax: +49 (0) 1888 57-5551
presse@bmbf.bund.de

Presseinformation

20.10.2014

Seite 3 von 4

Medienkontakt:

Projektagentur

FLAD & FLAD
COMMUNICATION

Thomas-Flad-Weg 1
90562 Heroldsberg
www.biotechnikum.eu
Madlen Plettner
Tel.: +49 (0) 9126 275-210
Fax: +49 (0) 9126 275-275
madlen.plettner@flad.de

Bundesministerium
für Bildung und Forschung
Pressereferat
Hannoversche Straße 28-30
10115 Berlin
Tel.: +49 (0) 1888 57-5050
Fax: +49 (0) 1888 57-5551
presse@bmbf.bund.de

Einladung und Hinweise an die Redaktion

Ob Praktikum, Rundgang, Job Talk, Vortrag oder „Offene Tür“ – Sie sind herzlich eingeladen, die Veranstaltungen der Initiative „BIOTechnikum“ in Bad Langensalza zu besuchen und redaktionell zu begleiten. Insbesondere die Praktika versprechen sehr gute Möglichkeiten zur Einholung von O-Tönen und Bildmotiven. Die beiden begleitenden Wissenschaftler Dr. Anne Wiekenberg und Dr. Tim Fechtner führen Sie gerne durch die Ausstellung und stehen für Fragen und Interviews zur Verfügung. Den genauen Zeitplan können Sie der umseitigen Programm-Übersicht entnehmen.

Bei Fragen vorab helfen wir Ihnen selbstverständlich unter nebenstehendem Medienkontakt weiter. Weitere Informationen und druckfähiges Bildmaterial zum Download finden Sie im Pressebereich unserer Website unter www.biotechnikum.eu.



Besuchen Sie uns auch auf Facebook: www.facebook.com/BIOTechnikum.

Die Veranstaltung ist eine gemeinsame Aktion des Forschungszentrums für Medizintechnik und Biotechnologie (Fzmb), des Fördervereins fzmb e.V., des Salza-Gymnasiums und des Vereins der Freunde und Förderer des Salza-Gymnasiums e.V.

Die BMBF-Initiative „BIOTechnikum“

„BIOTechnikum: Erlebnis Forschung – Gesundheit, Ernährung, Umwelt“ – mit dieser Initiative bringt das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) den Menschen Biotechnologie im wahrsten Sinne des Wortes näher. Die mobile Erlebniswelt BIOTechnikum – ein doppelstöckiges Ausstellungsfahrzeug – ist seit Herbst 2008 im Rahmen der Hightech-Strategie der Bundesregierung deutschlandweit unterwegs, um über die Bedeutung der modernen Biotechnologie in Deutschland, ihre Forschung und Anwendung zu informieren, Berufsperspektiven aufzuzeigen und den wissenschaftlichen Nachwuchs zu fördern. 2013 wurde die erfolgreiche Initiative visuell und didaktisch neu gestaltet und ist seit Juli 2013 in neuem Gewand, mit neuem Ausstellungs- und Veranstaltungskonzept wieder ständiger Gast auf Deutschlands Schulhöfen und Marktplätzen, Berufsinformations- und Fachmessen, Wissenschaftsnächten und Technik-Events.

Zugunsten einer besseren Verständlichkeit wird in diesem Dokument teilweise auf die weibliche bzw. männliche Sprachform verzichtet oder eine geschlechtsneutrale Formulierung gewählt. Die Unterschiede in der Lebenswirklichkeit von Frauen und Männern sind jedoch durchgängig berücksichtigt. Im Sinne der Gender Mainstreaming-Strategie der Bundesregierung vertreten wir ausdrücklich eine Politik der gleichstellungs-sensiblen Informationsvermittlung.



Presseinformation

20.10.2014

Seite 4 von 4

Medienkontakt:

Projektagentur

FLAD & FLAD
COMMUNICATION

Thomas-Flad-Weg 1
90562 Heroldsberg
www.biotechnikum.eu
Madlen Plettner
Tel.: +49 (0) 9126 275-210
Fax: +49 (0) 9126 275-275
madlen.plettner@flad.de

Programm der Initiative „BIOTechnikum“ in Bad Langensalza

Bundesministerium
für Bildung und Forschung
Pressereferat
Hannoversche Straße 28-30
10115 Berlin
Tel.: +49 (0) 1888 57-5050
Fax: +49 (0) 1888 57-5551
presse@bmbf.bund.de

Dienstag, 28.10.2014 Innenhof des Forschungszentrums für Medizintechnik und Biotechnologie (Geranienweg 7)	
09.00 bis 10.30 Uhr	Geführter Ausstellungsrundgang mit anschließendem Job Talk für angemeldete Schüler sowie Vertreter des Forschungszentrums
11.15 bis 12.45 Uhr	Praktikum für Erbgut-Entdecker „Der Faden des Lebens“ für Schüler des Salza-Gymnasiums
13.30 bis 15.00 Uhr	Praktikum für Erbgut-Entdecker „Der Faden des Lebens“ für Schüler des Salza-Gymnasiums
15.30 bis 17.30 Uhr	„Offene Tür“ im BIOTechnikum für die breite Öffentlichkeit <u>Parallel 16.30 bis 17.15 Uhr:</u> Geführter Ausstellungsrundgang für Mitarbeiter des Forschungszentrums
Mittwoch, 29.10.2014 Innenhof des Forschungszentrums für Medizintechnik und Biotechnologie (Geranienweg 7)	
08.00 bis 09.15 Uhr	Praktikum für Einsteiger „Das kleine Käselabor“ für Schüler des Salza-Gymnasiums
09.45 bis 11.15 Uhr	Praktikum für Erbgut-Entdecker „Der Faden des Lebens“ für Schüler des Salza-Gymnasiums
12.00 bis 13.30 Uhr	Praktikum für Erbgut-Entdecker „Der Faden des Lebens“ für Schüler des Salza-Gymnasiums
13.45 bis 14.30 Uhr	Vortrag „Karrierechance Biotechnologie“ für Schüler des Salza-Gymnasiums im Obergeschoss des BIOTechnikums